

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 56/0214/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	07.11.2018
		Verfasser:	
<b>Anträge der Träger der freien Wohlfahrtspflege auf Erhöhung der Zuschüsse 2019</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>		<b>TOP: 10</b>	
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
06.12.2018	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie entscheidet über die Höhe der Bezuschussung der freien Träger für 2019 ff nach Beratung.

Prof. Dr. Sicking  
(Beigeordneter)

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Falls den Anträgen der Träger in der beantragten Höhe zugestimmt wird, ergeben sich jährliche Mehraufwendungen in Höhe von 27.500 €.

**Erläuterungen:**

Die Zuwendungsbescheide der freien Träger laufen zum 31.12.2018 aus. Für 2019 haben zwölf Träger einen Antrag auf Erhöhung der Zuschüsse in unterschiedlicher Höhe gestellt; ein Träger hat keine Erhöhung beantragt.

Eine Berücksichtigung der beantragten Erhöhungen der Zuschüsse ab dem Jahr 2019 führt zu jährlichen Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt 27.500 €

Eine Deckung der Mehraufwendungen aus Haushaltsmitteln steht nicht zur Verfügung. Es wird zurzeit geprüft, ob und ggf. in welcher Höhe Stiftungsmittel zur Deckung der Mehraufwendungen zur Verfügung stehen.

Die Anträge sind als Anlage 1 beigefügt. Anlage 2 bietet eine Übersicht.

**Anlagen:**

Anlage 1 - Anträge der Träger

Anlage 2 - Übersicht

Stadt Aachen  
19. Juli 2018  
FB 56



**Arbeiterwohlfahrt**  
Kreisverband  
Aachen-Stadt e. V.

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Gartenstr. 25 · 52064 Aachen

Stadt Aachen  
FB 56/200  
Herrn Frankenberger  
Hackländerstr. 1  
52058 Aachen

Gartenstraße 25/Westpark  
52064 Aachen

Telefon: 0241 / 8 89 16-0  
Telefax: 0241 / 8 56 39

[www.awo-aachen-stadt.de](http://www.awo-aachen-stadt.de)



Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht  
OK-bc

Telefon/Name  
-11

Datum  
17.07.2018

### **Anpassung der Leistungsvereinbarung Allgemeiner sozialer Dienst (ASD) für die „Sozialräume Ostviertel, Nord und Süd“**

Sehr geehrter Herr Frankenberger,

wir beantragen eine Erhöhung unseres Leistungszuschusses für die bestehende Leistungsvereinbarung für den Bereich ASD. Der derzeitige Zuschuss im Haushaltsjahr 2018 beträgt 130.175,00 €.

Bedingt durch die zu erwartende tarifliche Vergütungsanpassung noch in diesem Jahr, möchten wir eine Erhöhung des Leistungszuschusses ab dem 01.01.2019 in Höhe von 3,2 % beantragen.

Wir bitten um Prüfung und Zustimmung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Aachen-Stadt e. V.

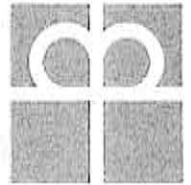
  
Özgür Kalkan  
Geschäftsführer

  
Christof Ant  
Bereichsleitung Soziale Dienste

1. Vorsitzender: Karl Schultheis  
Geschäftsführer: Özgür Kalkan

USL-Identifikationsnr: DE 811 390 108  
Steuer-Nr.: 201/5900/5484  
Amtsgericht Aachen VR 1355

Sparkasse Aachen  
BIC: AACSD33  
IBAN: DE 68 3905 0000 0001 0230 01



Stadt Aachen

28. Aug. 2018

FB 56

A 561100  
+ 561200

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.  
Frère-Roger-Str. 2-4 D 52062 Aachen

Stadtverwaltung  
FB 56/200 Wohnen, Soziales und Integration  
Herr Frankenberger

52058 Aachen

Armin Carduck  
Abteilungsleiter für Jugend, Familie,  
Soziales und Integration

Frère-Roger-Str. 2-4  
D 52062 Aachen

Zentrale Tel.: 0241/40103-0  
Durchwahl 0241/40103-41  
Fax: 0241/40103-45

Email: carduck@diakonie-aachen.de

Aachen, 11. Juli 2018

2

Leistungsvereinbarung Allgemeiner Sozialer Dienst für die Sozialräume Westviertel und  
Laurensberg  
Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung für das  
Haushaltsjahr 2019

Sehr geehrter Herr Frankenberger!

Hiermit beantragen wir für das Haushaltsjahr 2019 eine Erhöhung des kommunalen Zuschusses für den Allgemeinen Sozialen Dienst in Anlehnung an die tarifliche Entwicklung. Für das Jahr 2019 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 3,2 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag in Höhe von 130.175 EURO für 1,5 sozialpädagogische Fachkräfte würde dies für das Haushaltsjahr 2019 eine Steigerung um 4.166 € auf 134.341 € bedeuten.

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

P.S. Unser diesbezügliches Schreiben vom 28.06.2018 ist hiermit gegenstandslos.

Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00  
Konto 127 1100  
IBAN: DE39 3702 0500 0001 2711 00  
BIC: BFSWDE33XXX

Sparkasse Aachen  
BLZ 390 500 00  
Konto 4728 9731  
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31  
BIC: AACSD33

**Spendenkonto:**  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00  
Konto 900 800  
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01  
BIC: BFSWDE33XXX



Katholischer Verein für  
soziale Dienste in Aachen e.V.

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen  
Stadt Aachen  
FB 50/200  
z. H. Herrn Frankenberger  
52058 Aachen

Stadt Aachen  
02. Juli 2018  
FB 56

Geschäftsstelle  
Heinrichsallee 56  
52062 Aachen  
Tel. 0241/41355-500  
Fax 0241/41355-511  
info@skm-aachen.de  
www.skm-aachen.de

Ansprechpartner:  
Torsten Nyhsen  
Tel. 0241/41355-505  
torsten.nyhsen@skm-aachen.de

Aachen, 22.06.2018

### Antrag auf Zuschusserhöhung für den Bereich „Allgemeiner Sozialdienst“

3

Sehr geehrter Herr Frankenberger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der SKM Aachen e.V. beantragt mit Wirkung zum 1. Januar 2019 die Erhöhung des Zuschusses zu unserer Arbeit im Bereich „Allgemeiner Sozialdienst“ auf Grundlage unserer gemeinsam entwickelten Aufgabenbeschreibung vom 30.11.2011.

Für das Jahr 2018 erhöhten Sie die städtischen Zuschüsse im Vergleich zum Jahr 2017 von 129.700,00 Euro auf jährlich 132.942,50 Euro (+ 2,50 %).

Durch die tarifbedingte Personalkostensteigerung für 2019 in Höhe von 3,02 % auf Grundlage der Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) und der allgemeinen Kostensteigerung im Bereich der Sachkosten beantragen wir, den städtischen Zuschuss um 3,0 % auf 136.930,78 Euro p. a. zu erhöhen.

In der Kalkulation der Entgelterhöhung sind wie gewöhnlich ca. 5 % Trägeranteil berücksichtigt. Wir bitten um wohlwollende Prüfung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Nyhsen  
Geschäftsführung

#### Bankverbindungen

Pax Bank eG Aachen  
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18  
BIC: GENODED1PAX

#### Sparkasse Aachen

IBAN: DES8 3905 0000 0000 0364 00  
BIC: AACSD33

#### Spendenkonto

Pax Bank e.G. Aachen  
IBAN: DE61 3706 0193 0000 1501 50  
BIC: GENODED1PAX

Steuernummer  
201/5903/3095



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen  
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen  
Aachen e.V.

Stadtverwaltung Aachen  
FB 50/00  
Herr Frankenberger  
52058 Aachen

Stadt Aachen  
03. Juli 2018  
FB 56

U. Braun-Kurzmann  
Geschäftsführerin  
Tel. 0241- 47045-28  
geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de

Der Empfänger

Das Schreiben vom

Unser Zeichen  
B-K

Datum  
02.07.2018

4

**Zuschussantrag für das Aufgabenfeld Allgemeiner Sozialdienst  
Sozialräume Innenstadt und Südviertel  
Haushaltsjahr 2019**

Sehr geehrter Herr Frankenberger,

wir beantragen einen Zuschuss für unseren Allgemeinen Sozialdienst für das Haushaltsjahr 2019.

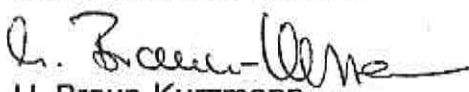
Für das Haushaltsjahr 2018 erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 172.507,50 €. Für das Haushaltsjahr 2019 beantragen wir eine Erhöhung des Zuschusses um 3 % auf 177.682,72 €.

Bei einer Erhöhung um 3% verbleibt ein zusätzlicher Trägeranteil in Höhe von 11.895,32 €. Dieser liegt dann bei 21.873,11 € (11 %).

Eine entsprechende Kostenrechnung finden Sie in der Anlage. In die Personalkostenhochrechnung wurden die Tarifierhöhungen zum 06/2018 und zum 01/2019 eingerechnet.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

  
U. Braun-Kurzmann  
Geschäftsführerin



Anlage  
Kostenrechnung 2019

Anlage zum Antrag vom  
 Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aachen  
 Allgemeiner Sozialdienst

Kostenhochrechnung für das Haushaltsjahr 2019

Kosten	2019	Bemerkungen
Personalkosten für 3 Vollzeitstellen	234.043,55 €	Tariferhöhung 06/2018 3,11 % 01/2019 3,02 %
20 % Personalkosten für Leitung und Verwaltung	46.808,71 €	
Pauschale Sachkosten	16.200,00 €	
Pauschale Fortbildungen	1.500,00 €	
Pauschale EDV	780,00 €	
Gesamtkosten ASD	299.332,26 €	
davon 66,667 %*	199.555,83 €	Anteil für 200 % Beschäftigungsumfang
- 5% Eigenanteil	9.977,79 €	
Zuschussbedarf	189.578,04 €	
Zuschuss 2018	172.507,50 €	
Defizit	17.070,54 €	
Beantragte Erhöhung	5.175,22 €	3,0 %
Verbleibendes Defizit	11.895,32 €	Erhöhung des Eigenanteils um diesen Betrag
<b>Beantragter Zuschuss</b>	<b>177.682,72 €</b>	

\* Der SkF erhält Zuschüsse für dem Allgemeinen Sozialdienst aus dem Jugendhilfeetat für eine Vollzeitstelle und aus dem Sozialetat für zwei Vollzeitstellen. Die Kosten wurden deshalb mit 66,667 % berechnet.



Stadt Aachen  
24. Aug. 2018  
FB 56

Eingang Dezernat VI  
21. Aug. 2018



Caritasverband  
für die Regionen  
Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e.V.

Caritasverband Hermannstraße 14 52062 Aachen

Stadt Aachen  
Herrn Dezernenten Dr. Manfred Sicking  
Herrn Frankenberger  
Stadtverwaltung Aachen  
52058 Aachen

*H. Frankenberger*

Vorstand

Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Telefon: 0241/47783-0  
Telefax: 0241/47783-40

E-Mail: [info@caritas-aachen.de](mailto:info@caritas-aachen.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unsere Zeichen  
Ver/sb

Durchwahl  
-34

Datum  
2018-08-20

5

### Zuschussantrag Beratungsstelle für Migranten

Sehr geehrter Herr Dr. Sicking, sehr geehrter Herr Frankenberger,

für unsere Beratungsstelle für Migranten, mit denen wir einer Vielzahl von Migranten eine erste Orientierung zur Ausgestaltung weitergehender Hilfen bieten, erhalten wir seit vielen Jahren einen Zuschuss durch die Stadt Aachen. Dafür herzlichen Dank.

Um dieses Angebot in der bewährten Form auch in 2019 fortsetzen zu können, beantragen wir, die im nächsten Jahr anstehende Tarifsteigerung in Höhe von 3,1% bei der Bezuschussung zu berücksichtigen.

In absoluten Zahlen macht dies eine Summe von jährlich 1.050,- € aus.

Wir bitten um entsprechende Einplanung bei den anstehenden Haushaltsberatungen und würden uns freuen, wenn wir mit Ihrer Unterstützung diese Arbeit in bisherigem Umfang fortsetzen können.

Mit freundlichen Grüßen

*Bernhard Verholen*

Bernhard Verholen  
Vorstand

#### Referate des Verbandes

Pflege  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Tel: 0241 - 47783-0

Ehrenamt - Familie - Migration  
Scheibenstraße 16  
52070 Aachen  
Tel: 0241 - 94927-0

Sucht  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
0241 - 41356-128

Eingliederung  
Robert-Koch-Straße 3  
52068 Aachen  
Tel: 0241 - 97601-0

Geschäftsstelle:  
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e. V.  
Hermannstraße 14, 52062 Aachen

Sitz des Vereins: Aachen  
VR 1597 (Vereinsregister des Amtsgerichts Aachen)  
Vorstand: Bernhard Verholen, Ralf Kaup

Homepage: <http://www.caritas-aachen.de>

#### Bankverbindung:

Pax-Bank Aachen, IBAN: DE61 3706 0193 1003 8910 18, BIC: GENODED1PAX  
Pax-Bank Aachen, IBAN: DE65370601930000119911, BIC: GENODED1PAX (Spendenkonto)  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE18 3905 0000 0000 1297 91, BIC: AACSD33  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE60 3905 0000 0000 0070 70, BIC: AACSD33 (Spendenkonto)  
Postgiroamt Köln, IBAN: DE57370100500045032507, BIC: PBNKDEFF  
Darlehenskasse Münster eG, IBAN: DE39400402650004894400, BIC: GENODEM1DKM

**Silke Beck - Zuschussantrag für den allgem. Sozialdienst 2019 der Jüdischen Gemeinde Aachen**

---

**Von:** "thul@jgaachen.de" <thul@jgaachen.de>  
**An:** Klaus Prepols <Klaus.Prepols@mail.aachen.de>  
**Datum:** 18.10.2018 18:54  
**Betreff:** Zuschussantrag für den allgem. Sozialdienst 2019 der Jüdischen Gemeinde Aachen

---

Sehr geehrter Herr Prepols,

herzlichen Dank für Ihre Erinnerung,

Hiermit beantrage wir im Namen der Jüdischen Gemeinde Aachen K.d.ö.R. den Zuschuss der Stadt Aachen, für unseren allgemeinen Sozialdienst der Gemeinde zur Beratung und Betreuung der Gemeindemitglieder und deren Familienangehörigen, für das Kalenderjahr 2019.

Wir bitten diesen Zuschuss für das Jahr 2019 wegen der steigenden Kosten von derzeit 15.949 € um 1,6% auf 16.200 € zu erhöhen.

Die Leistungsbeschreibung entspricht den Vorjahren. Den Kostennachweis für 2018 reichen wir Anfang 2018 ein.

Für eventuelle Fragen stehe ich Ihnen gerne, auch telefonisch, zur Verfügung.

Vielen Dank im Voraus verbleiben wir

Mit freundlichen Grüßen  
Jüdische Gemeinde Aachen K.d.ö.R.

Friedrich Thul  
Geschäftsführer

Synagogenplatz 23 D-502062 Aachen  
Telefon: +49 (0)241/477 80-13 Fax: +49 (0)241/477 80-39  
E-Mail: thul@jgaachen.de Internet: www.jgaachen.de

.....  
Diese E-Mail enthält u. U. vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind und diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail sind nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorised copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is forbidden.

---

# Refugio e.V.

KOMMUNIKATION UND BEGEGNUNG  
MIT FLÜCHTLINGEN

Refugio e.V. Wilhelmstr.40 52070 Aachen

Refugio e.V. Gemeinnütziger Verein  
Wilhelmstr. 40 D-52070 Aachen

Stadtverwaltung Aachen  
FB 56/200  
zu Hd. Herrn Prepols

Telefon (0241) 99771250  
Fax (0241) 99771249

per Telefax: 432-56-296

17

Aachen, 12.11.2018

## Antrag auf Zuwendungen für das Café Zuflucht in 2019

E - 15-10-18

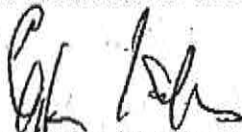
Sehr geehrter Herr Prepols,

Wir beantragen hiermit für das Jahr 2019 einen Zuschuss  
in Höhe von **56.600,00 EUR**.

Eine Aufgabenbeschreibung und ein Finanzplan folgen noch.

Bitte fördern und unterstützen Sie uns auch weiterhin!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kirschgens  
(Vorstand Refugio e.V.)



Mitglied im Deutschen  
Paritätischen Wohlfahrtsverband

Bankverbindung: Sparkasse Aachen  
IBAN: DE60390500001070800477  
BIC: AACSD33XXX

(Spenden sind  
steuerlich absetzbar)

Stadt Aachen  
24. Aug. 2018  
FB 56

Eingang Dezernat VI  
21. Aug. 2018



Caritasverband  
für die Regionen  
Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e.V.

Caritasverband Hermannstraße 14 52062 Aachen

Stadt Aachen  
Herrn Dezernenten Dr. Manfred Sicking  
Herrn Frankenberger  
Stadtverwaltung Aachen  
52058 Aachen

*Hr. Frankenberger*

Vorstand

Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Telefon: 0241/47783-0  
Telefax: 0241/47783-40

E-Mail: [info@caritas-aachen.de](mailto:info@caritas-aachen.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unsere Zeichen  
Ver/sb

Durchwahl  
-34

Datum  
2018-08-20



### Zuschussantrag Café Plattform

Sehr geehrter Herr Dr. Sicking, sehr geehrter Herr Frankenberger,

für die Wärmestube des Café Plattform erhalten wir einen jährlichen Zuschuss durch die Stadt Aachen, der ungefähr 7% unserer Gesamtkosten deckt. Der übrige Teil wird überwiegend aus Spenden und zu einem kleineren Teil aus Fördermitteln des Jobcenters bestritten. Für die Bereitstellung der städtischen Mittel bedanke ich mich.

Die jährlichen Tarifsteigerungen haben wir in den vergangenen Jahren nicht regelmäßig geltend gemacht, so dass auch deren Kompensation zu unseren Lasten ging.

Für das Jahr 2019 beantragen wir, dass die dann fällige Tarifsteigerung in Höhe von 3,1% auch beim anteiligen Zuschuss berücksichtigt wird.

In absoluten Zahlen macht dies eine Summe von jährlich 550,- € aus.

Wir bitten um entsprechende Berücksichtigung bei den anstehenden Haushaltsberatungen, damit wir mit Ihrer bewährten Unterstützung die „Notversorgung“ von wohnungslosen Menschen an dieser Stelle fortsetzen können

Mit freundlichen Grüßen

*Bernhard Verholen*

Bernhard Verholen  
Vorstand

#### Referate des Verbandes

Pflege  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 - 47783-0

Ehrenamt – Familie – Migration  
Scheibenstraße 16  
52070 Aachen  
Tel.: 0241 - 94927-0

Sucht  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
0241 - 41356-128

Eingliederung  
Robert-Koch-Straße 3  
52066 Aachen  
Tel.: 0241 - 97901-0

Geschäftsstelle:  
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e. V.  
Hermannstraße 14, 52062 Aachen

Sitz des Vereins: Aachen  
VR 1597 (Vereinsregister des Amtsgerichts Aachen)  
Vorstand: Bernhard Verholen, Ralf Kaup

Homepage: <http://www.caritas-aachen.de>

#### Bankverbindung:

Pax-Bank Aachen, IBAN: DE61 3706 0193 1003 8910 18, BIC: GENODED1PAX  
Pax-Bank Aachen, IBAN: DE65370601930000119911, BIC: GENODED1PAX (Spendenkonto)  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE16 3905 0000 0000 1297 91, BIC: AACSD33  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE60 3905 0000 0000 0070 70, BIC: AACSD33 (Spendenkonto)  
Postgiroamt Köln, IBAN: DE57370100500045032507, BIC: PBNKDEFF  
Darlehenskasse Münster eG, IBAN: DE39400402650004894400, BIC: GENODEM1DKM

22. Aug. 2018



Mitglied im Diakonischen Werk der  
Evangelischen Kirche im Rheinland

**WABe e.V.**  
DIAKONISCHES NETZWERK AACHEN

Briefadresse: WABe e.V. · Postfach 370 150 · 52035 Aachen

WABe e.V. · Diakonisches Netzwerk Aachen

Jülicher Straße 352 · 52070 Aachen

Telefon (0241) 9 68 67 - 0

Telefax (0241) 9 68 67 15

Stadt Aachen

Frau Ingrid Deutz-Bergrath

Hackländerstr. 1

52058 Aachen

Bank für Sozialwirtschaft Köln

Konto-Nr. 40 29 500 BLZ 370 205 00

IBAN-Nr. DE33 3702 0500 0004 0295 00

BIC: BFSWDE33XXX

[www.wabe-aachen.de](http://www.wabe-aachen.de)



21.08.2018

### Antrag auf Förderung der WABe-Wärmestube im Haushaltsjahr 2019

Sehr geehrte Frau Deutz-Bergrath,

unter Bezugnahme auf Ihre heutige Mail übersende ich Ihnen mit diesem Schreiben unseren Antrag auf Förderung der WABe-Wärmestube für das Haushaltsjahr 2019.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Alois Poquett  
Geschäftsführer

<b>Finanzplan Wärmestube WABe e.V. 2019</b>		
<b>Kosten</b>	<b>Betrag 2019</b>	<b>Summe 2019</b>
<b>Raumkosten</b>		
Miete/Nebenkosten	24.000,00	
Heizung/Strom/Wasser	s.o.	24.000,00
<b>Verwaltungskosten</b>	2.500,00	2.500,00
<b>Freizeitpäd. Maßnahmen</b>	2.500,00	2.500,00
<b>Lebensmittel</b>	15.000,00	15.000,00
<b>Personalkosten</b>		
0,25 Leitung	15.200,00	
0,5 Sozialbetreuer	21.800,00	
2,0 Mitarbeiter	46.000,00	
Aushilfskräfte	0,00	83.000,00
<b>Overhead</b>		
20 % der Personalkosten	16.600,00	16.600,00
<b>SUMME KOSTEN</b>		143.600,00
<b>Kostenerstattung Besucher</b>	6.500,00	6.500,00
<b>Personalkostenerstattung</b>		
LVR	16.500,00	16.500,00
<b>Spenden</b>		60.000,00
Diverse Spenden	5.000,00	
Sparkasse Aachen	55.000,00	
<b>Betriebskostenzuschüsse</b>		
Stadt Aachen	29.400,00	29.400,00
<b>SUMME EINNAHMEN</b>		112.400,00
<b>ERGEBNIS</b>		-31.200,00
Aachen, 21.08.2018		
 Alois Poquett Geschäftsführer		

30. Aug. 2018



**Alexianer**  
ALEXIANER AACHEN GMBH

ALEXIANER AACHEN GMBH / Postfach 10 01 16 / 52001 Aachen

Wohn- und  
Beschäftigungsverbund

Stadt Aachen  
Übergangswohnen FB 56/500  
Frau Knabe  
Frau Deutz-Bergrath  
Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz  
Hackländerstraße 1  
52064 Aachen

ABTEILUNG: WOHN- UND  
BESCHÄFTIGUNGSVERBUND  
Birgit Nievelstein  
TEL: (0241) 47701-16035  
FAX: (0241) 47701-16090  
E-MAIL: [b.nievelstein@alexianer.de](mailto:b.nievelstein@alexianer.de)  
Alexianergraben 33, 52062 Aachen

*Bei  
FB 56/500*

IHRE NACHRICHT VOM:  
IHR ZEICHEN:  
UNSER ZEICHEN: NIEB

*10*

**Antrag auf Fortsetzung der Zuwendungsvereinbarung und Genehmigung einer Budgeterhöhung im Rahmen der Leistungsvereinbarung für das Projekt „Wohnhotel“, Wirichsbongardstr. 16, 52062 Aachen aus Zuwendungen aus den Stiftungs- und Haushaltsmitteln der Stadt Aachen (Bewilligungszeitraum vom 01.01.2019-31.12.2019)**

Aachen, 22.08.2018

Sehr geehrte Frau Knabe,  
sehr geehrte Frau Deutz-Bergrath,

wir stellen hiermit einen Antrag auf Fortsetzung in 2019 der Zuwendungsvereinbarung für das Projekt „Wohnhotel“ in Verbindung mit einer notwendigen Budgeterhöhung.

Zur Begründung:

Das Wohnhotel ist ein Integrationsangebot für psychisch kranke Menschen ohne festen Wohnsitz. Es gehört zu dem System der städtischen Übergangseinrichtungen der Stadt Aachen und wird in Zusammenarbeit mit der Alexianer Aachen GmbH betrieben.

Eingerichtet wurde es 2005 von der Stadt Aachen, um eine bessere Versorgung der vielen psychisch kranken Menschen in den allgemeinen Übergangseinrichtungen zu installieren.

Ziel des Angebotes ist es, mit den Bewohnern Zukunftsperspektiven jenseits der Obdachlosigkeit zu entwickeln und Wohnen wieder als Normalität erfahrbar zu machen. Die bis zu 18 Bewohner leben in Einzelzimmern mit eigenem Bad. Ihnen stehen außerdem eine Gemeinschaftsküche mit Wasch-, Trocken- und Kochgelegenheit sowie ein Gemeinschaftsraum als Wohnzimmer zur Verfügung.

Zusammengefasst ist dieses Projekt ein wichtiges und erfolgreiches Element in der Stadt Aachen, um psychisch erkrankte und obdachlose Menschen an die Wiedererlangung der Wohnfähigkeit, an hauswirtschaftliche Fähigkeiten und an die Wiederherstellung und Stabilisierung sozialer Kompetenzen heranzuführen.

Die Alexianer Aachen GmbH fühlt sich in ihrer Tradition verpflichtet, für diesen Personenkreis ein solches Angebot vorzuhalten.

Da sich aber der Eigenanteil der Alexianer Aachen GmbH in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht hat und das Projekt somit auch kontinuierlich kostenintensiver geworden, wird nach Gegenüberstellung der Lohnkostenentwicklung eine Erhöhung von 3,85% beantragt, um die Basis für eine langfristige Zusammenarbeit weiter zu gewährleisten.

Grundlage ist eine Hochrechnung der Einnahmen und Ausgaben für 2018.

Ab dem 01.01.2019 findet eine tarifliche Personalsteigerung nach AVR Caritas von über 3% statt, in den Sachkosten sind es nach Einschätzung der Bundesregierung 2%.

Die Entwicklung der Kosten ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

### Planung Wohnhotel Budget 2019

1. Einnahmen	Hochrechnung 2018	Planung 2019
Art	Euro	Euro
Eigenanteil	21.420,14	22.000
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	1.000	1.000
Bewilligte öffentl. Förderung durch	23.000	23.000
Zuwendung der Stadt Aachen	82.579,86	85.760 (beinhaltet + 3,85%)
Insgesamt	128.000	131.760

2. Ausgaben	insgesamt	insgesamt
Ausgabengliederung	Euro	Euro
Personalkosten	115.000	118.450 (+3%)
Overhead (Geschäftsführung, Lohnbuchhaltung, Finanzbuchhaltung)	7.000	7.210 (+3%)
Sonstiger betrieblicher Aufwand (Bürobedarf, Porto, Telefon, etc.)	5.000	5100 (+2%)
Fort- und Weiterbildung, Supervision	1.000	1.000



Insgesamt	128.000	131.760
-----------	---------	---------

Das bewilligte Budget für das Wohnhotel ist für die Alexianer Aachen GmbH nicht kostendeckend.

Wir bitten um eine Prüfung des Antrages. Weitere Schritte möchten wir gerne 2019 mit Ihnen abstimmen. Ziel der Alexianer Aachen GmbH ist die Absenkung des Eigenanteils und eine Kostendeckung, damit die langfristige Sicherung des Wohnhotels als Integrationsangebot für psychisch kranke Menschen ohne festen Wohnsitz ermöglicht werden kann.

Zudem möchten wir Sie darüber in Kenntnis setzen, dass es voraussichtlich im vierten Quartal dieses Jahres zu einem Personalwechsel innerhalb der 2. Fachkraftstelle kommen wird. Sobald der neue Mitarbeiter benannt ist, informieren wir Sie und schicken die aktualisierte Leistungsbeschreibung zur Prüfung und Genehmigung zu.

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Jürgen Amberg  
Direktor Wohn- und Beschäftigungsverbund  
Prokurist Alexianer Aachen GmbH

  
Birgit Nievelstein  
Direktorin Fachbereich Wohnen



**Alexianer**  
ALEXIANER AACHEN GMBH

ALEXIANER AACHEN GMBH / Postfach 10 01 16 / 52001 Aachen

Wohn- und  
Beschäftigungsverbund

Stadt Aachen  
Übergangswohnen FB 56/500  
Frau Knabe  
Frau Deutz-Bergrath  
Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz  
Hackländerstraße 1  
52064 Aachen

ABTEILUNG: WOHN- UND  
BESCHÄFTIGUNGSVERBUND  
Birgit Nievelstein  
TEL: (0241) 47701-16035  
FAX: (0241) 47701-16090  
E-MAIL: [b.nievelstein@alexianer.de](mailto:b.nievelstein@alexianer.de)  
Alexianergraben 33, 52062 Aachen

IHRE NACHRICHT VOM:  
IHR ZEICHEN:  
UNSER ZEICHEN: NIEB

10

E: 2519 (Original bei  
FB 56/500)

**Antrag auf Fortsetzung der Zuwendungsvereinbarung und Genehmigung einer Budgeterhöhung im Rahmen der Leistungsvereinbarung für das Projekt „Wohnhotel“, Wirichsbongardstr. 16, 52062 Aachen aus Zuwendungen aus den Stiftungs- und Haushaltsmitteln der Stadt Aachen (Bewilligungszeitraum vom 01.01.2019-31.12.2019)**

Aachen, 18.09.2018

Sehr geehrte Frau Knabe,  
sehr geehrte Frau Deutz-Bergrath,

anbei schicke ich Ihnen die angepasste Budgetplanung für 2019 zu. Hintergrund ist der Wechsel des Stelleninhabers der zweiten 0,5 Stelle, die statt mit Herrn Volkenborn ab dem 01.10.2018 mit Herrn Runkel besetzt wird.

Die angepasste Leistungsbeschreibung habe ich Ihnen bereits zukommen lassen.

Wir haben am 22.08.2018 einen Antrag auf Fortsetzung in 2019 der Zuwendungsvereinbarung für das Projekt „Wohnhotel“ in Verbindung mit einer notwendigen Budgeterhöhung gestellt.

Zur Begründung:

Das Wohnhotel ist ein Integrationsangebot für psychisch kranke Menschen ohne festen Wohnsitz. Es gehört zu dem System der städtischen Übergangseinrichtungen der Stadt Aachen und wird in Zusammenarbeit mit der Alexianer Aachen GmbH betrieben.

Eingerichtet wurde es 2005 von der Stadt Aachen, um eine bessere Versorgung der vielen psychisch kranken Menschen in den allgemeinen Übergangseinrichtungen zu installieren.

Ziel des Angebotes ist es, mit den Bewohnern Zukunftsperspektiven jenseits der Obdachlosigkeit zu entwickeln und Wohnen wieder als Normalität erfahrbar zu machen. Die bis zu 18 Bewohner leben in Einzelzimmern mit eigenem Bad. Ihnen stehen außerdem eine Gemeinschaftsküche mit Wasch-, Trocken- und Kochgelegenheit sowie ein Gemeinschaftsraum als Wohnzimmer zur Verfügung.

Zusammengefasst ist dieses Projekt ein wichtiges und erfolgreiches Element in der Stadt Aachen, um psychisch erkrankte und obdachlose Menschen an die Wiedereingliederung der Wohnfähigkeit, an

hauswirtschaftliche Fähigkeiten und an die Wiederherstellung und Stabilisierung sozialer Kompetenzen heranzuführen.

Die Alexianer Aachen GmbH fühlt sich in ihrer Tradition verpflichtet, für diesen Personenkreis ein solches Angebot vorzuhalten.

Da sich aber der Eigenanteil der Alexianer Aachen GmbH in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht hat und das Projekt somit auch kontinuierlich kostenintensiver geworden, wird nach Gegenüberstellung der Lohnkostenentwicklung eine Erhöhung von 3,85% beantragt, um die Basis für eine langfristige Zusammenarbeit weiter zu gewährleisten.

Grundlage ist eine Hochrechnung der Einnahmen und Ausgaben für 2018.

Ab dem 01.01.2019 findet eine tarifliche Personalsteigerung nach AVR Caritas von über 3% statt, in den Sachkosten sind es nach Einschätzung der Bundesregierung 2%.

Die Entwicklung der Kosten ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

### Planung Wohnhotel Budget 2019

1. Einnahmen	Hochrechnung 2018		Planung 2019	
	Art	Euro	Euro	
Eigenanteil		21.420,14	22.000	
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)		1.000	1.000	
Bewilligte öffentl. Förderung durch		23.000	23.000	
Zuwendung der Stadt Aachen		82.579,86	86.680 (beinhaltet + 3,85%)	4,965%
Insgesamt		128.000	131.760	4.100,14

### 2. Ausgaben

Ausgabengliederung	insgesamt	
	Euro	Euro
Personalkosten	115.000	118.450 (+3%)
Overhead (Geschäftsführung, Lohnbuchhaltung, Finanzbuchhaltung)	7.000	7.210 (+3%)
Sonstiger betrieblicher Aufwand (Bürobedarf, Porto, Telefon, etc.)	5.000	5100 (+2%)
Fort- und Weiterbildung, Supervision	1.000	1.000
Insgesamt	128.000	131.760

Das bewilligte Budget für das Wohnhotel ist für die Alexianer Aachen GmbH nicht kostendeckend.

Wir bitten um eine Prüfung des Antrages. Weitere Schritte möchten wir gerne 2019 mit Ihnen abstimmen. Ziel der Alexianer Aachen GmbH ist die Absenkung des Eigenanteils und eine Kostendeckung, damit die langfristige Sicherung des Wohnhotels als Integrationsangebot für psychisch kranke Menschen ohne festen Wohnsitz ermöglicht werden kann.

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Amberg  
Direktor / Wohn- und Beschäftigungsverbund  
Prokurist Alexianer Aachen GmbH



Birgit Nievelstein  
Direktorin Fachbereich Wohnen

Stadt Aachen  
24. Aug. 2018  
FB 56

Eingang Dezernat VI  
21. Aug. 2018



Caritasverband  
für die Regionen  
Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e.V.

Caritasverband, Hermannstraße 14 52062 Aachen

Stadt Aachen  
Herrn Dezernenten Dr. Manfred Sicking  
Herrn Frankenberger  
Stadtverwaltung Aachen

52058 Aachen

*Hr. Frankenberger*

Vorstand

Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Telefon: 0241/47783-0  
Telefax: 0241/47783-40

E-Mail: info@caritas-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unsere Zeichen  
Ver/sb

Durchwahl  
-34

Datum  
2018-08-20



### Zuschussantrag Offene Altenhilfe

Sehr geehrter Herr Dr. Sicking, sehr geehrter Herr Frankenberger,

Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege organisieren wir über unseren Verband mit entsprechenden Personalkapazitäten Begleitung und Fortbildung für die ehren- und hauptamtlichen Leitungen der Einrichtungen der offenen Altenhilfe. Hierzu zählen die Begegnungszentren, Altentagesstätten und eine Vielzahl von Altentreffs. Diese Einrichtungen bilden einen wichtigen Baustein in einer quartiersnahen Unterstützung vor allem älterer Mitbürger zur Sicherung einer entsprechenden Lebensqualität und einer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Seitens der Stadt Aachen erhalten wir für diese Arbeit einen jährlichen Zuschuss. Dafür herzlichen Dank.

Um diese Arbeit auch im kommenden Jahr fortsetzen zu können, bitten wir, bei der Bezuschussung auch die ab nächstes Jahr anstehende Tarifsteigerung in Höhe von 3,1% zu berücksichtigen.

In absoluten Zahlen macht dies eine Summe von jährlich 670,- € aus.

Es wäre schön, wenn Sie dies bei den Haushaltsberatungen mit einplanten.

Mit freundlichen Grüßen

*Bernhard Verholen*

Bernhard Verholen  
Vorstand

#### Referate des Verbandes

Pflege  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 - 47783-0

Ehrenamt - Familie - Migration  
Scheibenstraße 16  
52070 Aachen  
Tel.: 0241 - 94927-0

Sucht  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
0241 - 41356-128

Eingliederung  
Robert-Koch-Straße 3  
52066 Aachen  
Tel.: 0241 - 97801-0

Geschäftsstelle:  
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e. V.  
Hermannstraße 14, 52062 Aachen

Sitz des Vereins: Aachen  
VR 1597 (Vereinsregister des Amtsgerichts Aachen)  
Vorstand: Bernhard Verholen, Ralf Kaup

Homepage: <http://www.caritas-aachen.de>

#### Bankverbindung:

Pax-Bank Aachen, IBAN: DE61 3708 0193 1003 8910 18, BIC: GENODED1PAX  
Pax-Bank Aachen, IBAN: DE65370601930000119911, BIC: GENODED1PAX (Spendenkonto)  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE16 3905 0000 0000 1297 91, BIC: AACSDE33  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE60 3905 0000 0000 0070 70, BIC: AACSDE33 (Spendenkonto)  
Postgiroamt Köln, IBAN: DE57370100500045032507, BIC: PBNKDEFF  
Darlehenskasse Münster eG, IBAN: DE39400402650004894400, BIC: GENODEM1DKM

Stadt Aachen  
05. Sep. 2018  
FB 56



Caritasverband  
für die Regionen  
Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e.V.

Caritasverband Hermannstraße 14 52062 Aachen

561600 Herr Frankenberg

Stadt Aachen  
FB 56/100 –  
Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration  
Herrn Rolf Frankenberger  
  
52058 Aachen

Vorstand  
  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Telefon: 0241/47783-0  
Telefax: 0241/47783-40

E-Mail: info@caritas-aachen.de

12

Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unsere Zeichen Ver/hal	Durchwahl -34	Datum 2018-09-04
-------------	-------------------	---------------------------	------------------	---------------------

E 2619/p

**Antrag auf Finanzierung des Freiwilligenzentrums in 2019**

Sehr geehrter Herr Frankenberger,

wie in der vergangenen Woche besprochen, beantrage ich hiermit die Weiterfinanzierung des Freiwilligenzentrums für unseren Verband für das Jahr 2019.

Wir stehen mit der Verwaltung Ihres Fachbereiches im Gespräch über eine Anpassung der bisher vorliegenden Leistungsvereinbarung und gehen davon aus, dass diese bis Ende 2018 fertiggestellt ist.

Angesichts der für unseren Verband beschlossenen Tarifsteigerung bitte ich, die bisherige Fördersumme um diese Steigerung in Höhe von 3,1 % ab 2019 anzuheben. Dies machte einen Betrag von 615,- € aus.

Vielen Dank für Ihre Mühe und mit freundlichem Gruß

Bernhard Verholen

Bernhard Verholen  
Vorstand

Referate des Vorstandes

Pflege  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
Tel. 0241 - 47783-0

Einwohner - Familien - Integration  
Rohlsbergstraße 16  
52076 Aachen  
Tel. 0241 - 94924-0

Sozial  
Hermannstraße 14  
52062 Aachen  
0241 - 47783-111

Eingliederung  
Rohlsbergstraße 16  
52076 Aachen  
Tel. 0241 - 94924-0

**Geschäftsstelle:**  
Caritasverband für die Regionen Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e. V.  
Hermannstraße 14, 52062 Aachen

Sitz des Vereins: Aachen  
VR 1597 (Vereinsregister des Amtsgerichts Aachen)  
Vorstand: Bernhard Verholen, Ralf Kaup

Homepage: <http://www.caritas-aachen.de>

**Bankverbindung:**

Pax-Bank Aachen, IBAN: DE61 3700 0193 1003 8910 18, BIC: GENODED1PAX  
Pax-Bank Aachen, IBAN: DE65370501930000119911, BIC: GENODED1PAX (Spendenkonto)  
Sparkasse Aachen, IBAN: OE16 3905 0000 0000 1297 91, BIC: AACSD33  
Sparkasse Aachen, IBAN: DE80 3905 0000 0000 0070 70, BIC: AACSD33 (Spendenkonto)  
Postgiroamt Köln, IBAN: DE57370100600045032507, BIC: PBNKDEFF  
Darlehenskasse Münster eG, IBAN: DE39405402650004894400, BIC: GENODEM1DKM

Gartenstraße 25, 52064 Aachen

Telefon: 0241-88916-0

Fax: 0241-85639

www.ehrenamt-aachen.de

Ansprechpartnerin:

Regina Trogus-Liegmann, Telefon: 0241 9108747

Email: info@ehrenamt-aachen.de

Aachen, den 11.09.2018

Verein zur Förderung des Ehrenamtes e.V. • Gartenstr. 25, 52064 Aachen

Stadt Aachen

FB 56/001

z. H. Herrn Rolf Frankenberger

Hackländerstraße 1

52064 Aachen

561600 Fr. Hartmann  
E/14.09.2018



## Antrag auf Verlängerung der Leistungsvereinbarung Freiwilligenzentrum

(13)

E 2019 / 20

Sehr geehrter Herr Frankenberger,

hiermit beantragen wir die Verlängerung der Vereinbarung zwischen dem Verein zur Förderung des Ehrenamtes und der Stadt Aachen zur Förderung unseres Freiwilligenzentrums ab dem 01.01.2019. Um die Kontinuität unserer Arbeit zu gewährleisten und längerfristig planen zu können, bitten wir erneut - wie schon für die Jahre 2015 bis 2017 - um eine dreijährige Laufzeit.

Die Anpassung der Vereinbarungen der Leistungsbeschreibung wird in Zusammenarbeit mit Ihnen und Frau Hartmann im Laufe des Monats Oktober 2018 erfolgen.

Die Sachberichte und Verwendungsnachweise aller Förderungsjahre liegen Ihnen vor, unsere Beratungs- und sonstige Arbeit haben Sie bei verschiedenen Treffen während des letzten Jahres kennengelernt.

Für weitere Fragen stehe ich ebenso wie meine Kolleginnen, Frau Gabriele Niemann-Cremer und Frau Gabriele Lang, gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung. Freundliche Grüße

Freundliche Grüße

Regina Trogus-Liegmann

(Vorsitzende)

	Träger	PSP-Element	Zuschüsse der Stadt Aachen	2016 bewilligt			2017 bewilligt			2018 bewilligt		2019 beantragt			Zuschüsse 2019 - 2022 mit		
				Erhöhung von 2015 auf 2016 Prozentual	HH-Ansatz 2016	gezahlte Zuschüsse 2016	Erhöhung von 2016 auf 2017 durch AFSID bewilligt	HH-Ansatz 2017	gezahlte Zuschüsse 2017	Erhöhung von 2017 auf 2018 durch AFSID bewilligt	HH-Ansatz 2018	gezahlte Zuschüsse 2018	Erhöhung Prozentual	Differenz zu 2018	Gesamt-betrag	notwendige Veränderung HH-Ansatz 2019-2022	jährlicher Mehrbedarf zum Haushaltsplan-entwurf
<b>A</b>	<b>Allgemeiner Sozialer Dienst</b>																
1	Arbeiterwohlfahrt KV Aachen Stadt e. V.	4-050101-909-3 53180000	Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) in den Sozialräumen „Ostviertel Nord“, „Ostviertel Süd“ und „Haaren“	2,00%	124.600,00 €	124.489,99 €	2,00%	127.000,00 €	127.000,00 €	2,50%	130.200,00 €	130.175,00 €	3,20%	4.165,60 €	134.340,60 €	134.400,00 €	4.200,00 €
2	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e. V.	4-050101-910-8 53180000	Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) in den Sozialräumen „Westviertel“, „Laurensberg“ und „Richterich“	2,00%	127.100,00 €	126.974,70 €	0,00%	127.000,00 €	127.000,00 €	2,50%	130.200,00 €	130.175,00 €	3,20%	4.165,60 €	134.340,60 €	134.400,00 €	4.200,00 €
3	SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste e. V.	4-050101-912-4 53180000	Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) in den Sozialräumen „Ostviertel Nord“, Ostviertel Süd“, „Forst“, „Eilendorf mit Rote Erde“	2,00%	127.200,00 €	127.093,00 €	2,00%	129.700,00 €	129.700,00 €	2,50%	133.000,00 €	132.942,50 €	3,00%	3.988,28 €	136.930,78 €	137.000,00 €	4.000,00 €
4	SKF – Sozialdienst katholischer Frauen e. V.	4-050101-911-6 53180000	Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) in den Sozialräumen „Innenstadt“, „Südviertel“, „Hörn/Lousberg“, „Brand“ und „Kornelilmünster/Walheim“	1,40%	165.400,00 €	164.963,60 €	2,00%	168.300,00 €	168.300,00 €	2,50%	172.600,00 €	172.507,50 €	3,00%	5.175,23 €	177.682,73 €	177.700,00 €	5.100,00 €
<b>B</b>	<b>Migration</b>																
5	Caritasverband Region Aachen e. V.	4-050101-921-9 53180000	Beratungsstelle für Migranten	0,00%	39.600,00 €	32.373,72 €	0,00%	39.600,00 €	34.000,00 €	2,50%	34.900,00 €	34.850,00 €	3,10%	1.080,35 €	35.930,35 €	36.000,00 €	1.100,00 €
6	Jüdische Gemeinde Aachen e. V.	4-050101-914-9 53180000	Beratung und Betreuung von Gemeindemitgliedern in sozialen Angelegenheiten	0,00%	17.000,00 €	15.560,00 €	0,00%	17.000,00 €	15.560,00 €	2,50%	16.000,00 €	15.949,00 €	1,60%	255,18 €	16.204,18 €	16.300,00 €	300,00 €
7	Refugio e. V.	4-050101-919-8 53180000	Café Zuflucht – Beratungs- und Begegnungsstätte für Flüchtlinge	0,00%	53.500,00 €	53.282,45 €	0,00%	53.500,00 €	53.500,00 €	2,50%	54.900,00 €	54.837,50 €	3,21%	1.760,28 €	56.597,78 €	56.600,00 €	1.700,00 €
<b>C</b>	<b>Obdachlosigkeit</b>																
8	Caritasverband Region Aachen e. V.	4-050101-906-9 53180000	Café Plattform – Treffpunkt für Wohnungslose mit Beratungsstelle	0,00%	17.500,00 €	17.429,87 €	0,00%	17.500,00 €	17.429,87 €	2,50%	17.900,00 €	17.865,62 €	3,10%	553,83 €	18.419,45 €	18.500,00 €	600,00 €
9	WABe e. V.	4-050101-907-7 53180000	Tagestreff für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten – Wärmestube und Beratung für Obdachlose	0,00%	27.900,00 €	27.799,54 €	0,00%	27.900,00 €	27.799,54 €	2,50%	28.500,00 €	28.494,53 €	3,17%	903,28 €	29.397,81 €	29.400,00 €	900,00 €
10	Alexianerkrankenhaus Aachen GmbH	4-050101-908-5 53180000	Beratung und Betreuung psych. Kranker - Wohnhotel	2,00%	80.700,00 €	80.565,72 €	0,00%	80.600,00 €	80.565,72 €	2,50%	82.600,00 €	82.579,86 €	4,97%	4.100,09 €	86.679,95 €	86.700,00 €	4.100,00 €
<b>D</b>	<b>Senioren</b>																
11	Caritasverband Region Aachen e. V.	4-050101-913-2 53180000	Fachberatung, Begleitung und Fortbildung für Einrichtungen der offenen Altenhilfe	0,00%	21.300,00 €	21.300,00 €	0,00%	21.300,00 €	21.300,00 €	2,50%	21.900,00 €	21.832,50 €	3,10%	676,81 €	22.509,31 €	22.600,00 €	700,00 €
<b>F</b>	<b>Freiwilligenzentren</b>																
12	Caritasverband Region Aachen e. V.	4-050101-929-4 53180000	Freiwilligenzentrum						19.350,00 €	2,50%	29.100,00 €	19.833,75 €	3,10%	614,85 €	20.448,60 €	29.700,00 €	600,00 €
13	Verein zur Förderung des Ehrenamtes Aachen e.V.	4-050101-929-4 53180000	Freiwilligenzentrum						9.000,00 €	2,50%		9.225,00 €	0	0,00 €	9.225,00 €		
																	27.500,00 €